



©Stadtsparkasse Düsseldorf

Preisträgerin 2017: Marion Poschmann

Biographie

1969 in Essen geboren, studierte Germanistik, Philosophie und Slawistik, lebt in Berlin.

2015 hielt sie Poetikvorlesungen an der Universität Essen und unterrichtete am Allegheny College in Meadville, Pennsylvania.

Sie ist Mitglied im P.E.N. sowie der Mainzer Akademie der Wissenschaften und der Literatur.

Auszeichnungen (Auswahl)

- 2017 Düsseldorf Literaturpreis – vergeben durch die Kunst- und Kulturstiftung der Stadtsparkasse Düsseldorf
- 2017 Deutscher Preis für Nature Writing
- 2015 Thomas-Kling-Poetikdozentur an der Universität Bonn
- 2013 Wilhelm-Raabe-Literaturpreis
- 2011 Ernst-Meister-Preis für Lyrik
- 2011 Peter-Huchel-Preis

- 2011 Peter-Huchel-Preis
- 2011 Peter-Huchel-Preis
- 2009 Kunstpreis Literatur der Land Brandenburg Lotto GmbH
- 2007 Förderpreis des Landes Nordrhein-Westfalen für junge Künstlerinnen und Künstler
- 2006 Literaturförderpreis zum Droste-Preis der Stadt Meersburg
- 2005 Literaturpreis Ruhrgebiet
- 2005 Förderpreis des Kulturkreises der Deutschen Wirtschaft im BDI
- 2004 Stipendium der Deutschen Akademie Rom Villa Massimo
- 2003 Wolfgang-Weyrauch-Förderpreis

Veröffentlichungen (Auswahl)

Lyrik:

- 2016 Geliehene Landschaften, Lehrgedichte und Elegien. Suhrkamp, Berlin**
- 2010 Geistersehen, Gedichte. Suhrkamp, Berlin
- 2004 Grund zu Schafen, Gedichte. Frankfurter Verlagsanstalt, Frankfurt am Main
- 2002 Verschlussene Kammern, Gedichte. Zu Klampen, Lüneburg

Prosa:

- 2013 Die Sonnenposition. Roman, Suhrkamp, Berlin
- 2008 Hundenovelle. Frankfurter Verlagsanstalt, Frankfurt am Main
- 2005 Schwarzweißroman. Frankfurter Verlagsanstalt, Frankfurt am Main
- 2002 Baden bei Gewitter, Roman. Frankfurter Verlagsanstalt, Frankfurt am Main

Essay:

- 2017 Du ungeseh'ner Blitz: Zur Dichtung Catharina Regina von Greiffenbergs (Zwiesprachen). Verlag Das Wunderhorn, Heidelberg
- 2016 Mondbetrachtung in mondloser Nacht. Über Dichtung. Suhrkamp, Berlin**
- 2013 Schwanenverwandlung. Museumsschreiber NRW 2: Kunstquartier Hagen. Verlag XIM Virgines, Düsseldorf